



"Meine Business-Idee fand ich in New York!"

Jennifer Kraus, 21 Jahre, Kommunikationsdesign-Studentin und Cupcake-Café-Inhaberin (www.jennys-cupcakes.de)

etztes Jahr im Herbst habe ich in New York das erste Mal in einen Cupcake gebissen. Hmm! Ich war sofort süchtig nach den bunten Törtchen. Ein paar Monate später erbte mein Freund etwas Geld und fragte mich, was er damit machen solle. Aus Spaß sagte ich zu ihm: Investier doch in mich - dann mach ich mit dir ein "Jenny's Cupcake" auf. Jochen gefiel die Idee, im Juli 2009 war's dann so weit: Wir eröffneten in Frankfurt unser gemeinsames Café. Die acht Grundsorten, z. B. den "Chocolate Lovers" aus Schokokuchen mit Schokobuttercreme, für je zwei Euro backen wir alle selbst. Dazu bieten wir etwas ganz Neues an: Cofftails! Das sind Cocktails wie Coffeepirinha oder Coffee Colada, bei denen wir den Alkohol durch Kaffee ersetzen. In zwei Jahren schließe ich mein Studium ab, dann muss Jochen den Laden vormittags auch nicht mehr alleine schmeißen.

Schnelle Ratgeber

Buch-Tipp: Existenzgründung für Frauen: Ihr Start in die Selbstständigkeit von Sylvia Hipp-Wallrabe (*Redline*, 19,90€) Internet-Tipp: Die Gründerinnenagentur berät Sie und vermittelt Ihnen Kontakte (www.gruenderinnenagentur.de) Mein Tipp: Gut geklaut ist besser als schlecht erfunden – halten Sie unterwegs die Augen nach Trends offen, die auch in Ihrer Stadt funktionieren können.

"Man ist nie zu alt für den Neuanfan

Ulrike Rathmann, 34 Jahre, früher Personal-Sachbearbeiterin, jetzt Eigentümerin einer Hypnosepraxis (www.hypnosepraxis-rathmann.de)

einen Traumberuf fand ich erst im zweiten Anlauf. In war schon als Jugendliche von Psychologie fasziniert, doch dann landete ich in einem klassischen Bürojob. Erst als ich den nach acht Jahren 2007 verlor, begann ich mich in diesem Bereich fortzubilden. Um das zu finanzieren, stand ich jeden Tag von 17 bis 24 Uhr in einer Videothek und ging morgens um acht in die Schule. Mein Mann und die zwei Kinder sahen mich damals nicht mehr als zwei Stund am Tag. Die zwei Jahre waren richtig stressig und haben mich insgesamt 20.000 Euro gekostet, aber in Juni 2009 hatte ich es geschafft und eröffnete meine eigene Hypnosepraxis. Werbung machte ich über Flyer in Arztpraxen - besonders Raucherentwöhnung und Gewicht reduktion kommen die Leute zu Mein Tipp: Bei langfristigen Projekten nicht die Finanzen aus den Augen verlieren. Machen Se alle sechs Monate einen Check!



LOOKS ZUM ANBEISSEN!

rst hörte unser Model Daphne von der Seite ein zaghaftes "Muuuh!", dann spürte sie ein Ziehen am Kleid... Beim Shooting der neuen Country-Mode (Seite 134) auf einem Bauernhof am Ammersee -Daphne posierte gerade vor den Kälbchen-Boxen - tauchte plötzlich Zenzi auf, die das Outfit einfach zum Anbeißen fand! Das Kälbchen begann lustvoll an Daphnes Kleid zu lutschen und zu knabbern - und wollte damit gar nicht mehr aufhören. Die flauschige Fellweste, die es wohl an seine Mama erinnerte, hatte es dem Frechdachs besonders an-

getan. Um "kulinarische Genüsse" geht es unter anderem auch im Report "Ich mach mein eigenes Ding" (Seite 72). Wir porträtieren zehn starke Frauen, die in der Wirtschaftskrise den Schritt in die Selbstständig-

keit gewagt haben – darunter auch Jennifer mit ihrem Freund Jochen, seit Kurzem stolze Besitzer eines Cupcake-Cafés (kl. Foto)! Clevere Tipps für Ihr nächstes Shopping bietet unser Modereport "Alles unter 50 Euro", für den drei Redak-



"JETZT SIND WIR UNSERE EIGENEN CHEFS!"

teurinnen zwei Wochen lang recherchierten. Das Ergebnis: Über 100 tolle Schnäppchen für den Herbst (Seite 116), die genau jetzt in den Shops sind. Schlagen Sie schnell zu! Viel Spaß und einen sonnigen Herbst wünscht Ihnen Ihr JOY-Team





in ihrem

Join the community

- Freunden Sie sich mit anderen JOY-Leserinnen an und tauschen Sie sich über Trends & Gossip aus
- Unser Online-Team, Claudia, Katharina und Miriam (l.), beantwortet alle Fragen in puncto Fashion & Beauty